

HiDA – Der Hierarchische Dokument-Administrator

Startext Unternehmensberatung GmbH
Kennedyallee 2
D-53175 Bonn
Tel.: 02 28/9 59 96-0, Fax 02 28/9 59 96-66
E-mail: info@startext.de, Internet: <http://www.startext.de>

Seit 1980 entwickeln wir modulare IT-Lösungen in den Bereichen Statistik, Business Intelligence und Dokumentation in Archiven, Museen, Bibliotheken und Unternehmen. Wir beraten und liefern Dienstleistungen und Produkte für komplexe Problemlösungen in den Bereichen Massendatenanalyse, Archivierungs-, Dokumentations- und Retrievalsysteme, bei der Gestaltung und Implementation von Data-Warehouse Projekten (DMS, CMS, CRS) und im Projektmanagementbereich. Diese Technologien, kombiniert mit den besonderen Stärken von startext in den Bereichen Dokumentation und Database Publishing, machen uns zu einem erfahrenen Systemintegrator und hoch qualifizierten Anbieter von Business-Lösungen zur Schaffung von Wettbewerbsvorteilen für unsere Kunden. Maßgeschneiderte Komponenten zur Archivierung, Recherche und Präsentation ergänzen unsere Produkte. Zukunftssicherheit und Kompatibilität Ihrer Datenbestände sowie eine komfortable Benutzeroberfläche gehören zu den Grundanforderungen, die Sie von unseren Softwareprodukten erwarten können. Strategien zur Qualitätssicherung, kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Produkte und Schulungskonzepte vervollständigen unser Angebot und sichern eine nachhaltige Zuverlässigkeit.

Der Hierarchische Dokumentadministrator ist seit 1985 mit etwa 680 erworbenen Haupt- und Nebenlizenzen im Einsatz. HiDA wird heute in über 300 namhaften Institutionen im In- und Ausland vorwiegend zur Dokumentation und Katalogisierung unterschiedlichster Kulturgüter in Museen und Kunstsammlungen, Denkmalpflege, Bildarchiven, Bibliotheken, Verlagen und Kulturverwaltung verwendet. Es ist ein Werkzeug für die kulturellen Kernaufgaben Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln. Das umfangreiche Reengineering von HiDA3 zur XML-basierten Version HiDA4 erfolgte im Rahmen eines DFG-Projektes zur Erfassung mittelalterlicher Handschriften in deutschen Forschungseinrichtungen. HiDA4 steht nun als Einzelplatz- und als Netzwerkversion zur Verfügung. Gegenwärtig sind diverse Webclients zur Schnellerfassung in Museen sowie für den Workflow in Bildarchiven und Museen in Entwicklung. HiDA4 ist auf effiziente Datenerfassung und optimale Informationsvernetzung ausgerichtet. Mit der Umstellung auf das XML-Format steht der volle Unicode-Zeichenvorrat zur Verfügung. HiDA4 bietet zudem erweiterte Retrieval- und Indexierungsfunktionen. Die Benutzeroberfläche wurde benutzerfreundlich entsprechend aktueller Standard-Software gestaltet. Durch eine Vielfalt von Import- und Exportfunktionen ist HiDA4 für den Datenaustausch gerüstet. Mit der Druckansicht wurde ein wichtiges neuartiges Werkzeug integriert, um formatierte Fließtexte, die mit strukturierten Angaben im Feldkatalog verbunden sind, synchron zu verwalten und in den Ausdruck einzufügen. Auf Wunsch benennen wir gerne Referenzen oder stellen den Kontakt zu einer Institution in Ihrer Nähe her.